**J**

***Jaaggu, Jaaggä***; N; m; Teufel, Boshafte(r), Lausbub bzw. -mädchen, Frechdachs, Bengel (meist verniedlichend gemeint); Verkleinerungsform: ***Jaaggi, Jaggini***; *dem Jaaggi chund no menggs z Si*; jenem Bengelchen kommt noch Manches in den Sinn.

***Jaamäriisi, Jaamäriisini***; N; s; Jammereisen, dauernd Jammernder, Nörgler; *ischt das us aarums Jaamäriisi!* ist das ein armes Jammereisen!

***Jaarziit, Jaarziiti***; N; s; Totengedenkgottesdienst; *geschtär ischt fär iischu Vattär Jaarziit gsi*; gestern war für unsern Vater Totengedenkgottesdienst.

***Jaissär*** od. ***Jäissär*** (m)***, Jaissa*** od. ***Jäissa*** (w)***, Jaissä*** od. ***Jäissä*** (Mz); N; w; Nörgler(in), Nervensäge, Störenfried; *ich will dum Jaissär nimmä zuälosä*; ich will dem Nörgler nicht mehr zuhören; *dii Jäissa soll jetz schwigä!* diese(r) Nörgler(in) soll jetzt schweigen!

***jaissu*** od. ***jäissu, jaissuti*** od. ***jäissuti, ggjaissu(t)*** od. ***ggjäissu(t)***; meckern, nörgeln, jammern; *wes no lengär hengji ggjaissu, wei ich ggangu*;  wenn er noch länger gemeckert hätte, wäre ich gegangen; *äs hed numu ggjäissut*; er hat nur gejammert.

***jäjaä*** od. ***jäjaa***; ja doch; *jäjaä, dascht usoo*; ja doch, das ist so. Heute ist fast nur mehr ***jajaa*** zu hören.

***janú***; ja dann, na ja, nun gut; *janú, ich hä mus gseit*; na ja, ich habe es ihm gesagt.

***Jänzina, Jänzinä***; N; w; purpurblütiger Enzian bzw. Wurzel davon; *mid Jänzina cha mu Schnaps machu*; aus der Wurzel des purpurblütigen Enzians kann man Schnaps gewinnen.

***Jäscht, Jäschta***; N; m; Käseablagerung, schleimartige Käseabsonderung, die zur Krustenbildung führt; *du Jäscht muäscht ab dum Çhääs schabu*; die schmierige Absonderung musst du vom Käse wegschaben.

***Jätthouwwi, Jätthouwwini***; N; s; Gartenkrümler, Unkrautharke; *äs het ds Jätthouwwi uswaa la liggu*; er hat die Unkrautharke irgendwo liegen gelassen.

***Jätti***; N; w; Ez; Unmenge, grosse Masse oder Menge; *äs hed ubär Nacht u Jätti gschniit*;  es hat über Nacht eine Unmenge geschneit.

***Jekus!*** um Gottes willen! ist das möglich! wie sieht das denn aus! *po Jekus, was ischt loos?* um Gottes Willen, was ist los?

***Jenär***; N; m; Januar (Monatsbezeichnung); *iss im Jenär z waaru, so mièssi wärs äraarnä*; ist es im Januar zu warm, so müssen wir es büssen.

***jesinu, jesinuti, ggjesinu(t)***; V; 1. schimpfen, den Namen Jesus anrufen (im Äger); *warfär jesinuscht deschitwiilu?* warum schimpfst du deswegen?

***Jessus****!* Hilferuf nach Jesus, Ausdruck der Verwunderung; *ii Jessus, Mariia und Zant Joosef!* oh Jesus, Maria und Sankt Josef!

***jetwädrä, jetwädri, jetwädärs***; ein jeder, eine jede, ein jedes von beiden; *iär heid jetwädrä glogu*; ihr habt beide gelogen.

***jetzu***; jetzt; *jetzu mièssi wär abär gaa*; jetzt müssen wir aber gehen. Heute wird meist ***jetz*** gebraucht.

***Jodär*** od. ***Jodru***; N; Verkleinerungsform: ***Jodärli***; Theodor (Männername); *dui bischt mär us hips Jodärli!* du bist mir ein niedliches Theodorlein!

***joglu, jogluti, ggjoglu(t)***; V; hetzen, treiben; *tuä nid usoo ds Vee joglu!* hetze nicht so das Vieh!

***Jogluta, Joglutä***; N; w; Schar, Menge (zählbar); *u Jogluta Jungjini sind ubär du Platz gliffu*; eine Schar von Kindern sind über den Dorfplatz gelaufen.

***Johannesmeiju, Johannesmeijä***; N; m; Weisse Margerite (Blume); *hiä waggsund ubärall Johannesmeijä*; hier wachsen überall Weisse Margeriten.

***Joopi, Joopini***; N; s; Maskierte(r); *dii Joopini machund un enz Schtimmig*; jene Maskierten sorgen für eine ausgelassene Stimmung.

***juflu, jufluti, ggjuflu(t)***; V; hasten, hetzen, übereilen, sich hektisch betätigen; *zuä juflu macht chrank*; ständig hetzen macht krank.

***Juiz, Juiza***; N, m; Jauchzer (Freudenschrei als Melodie); *u chräftigä Juiz wei jetzu gfräägtä*; ein kräftiger Jauchzer wäre jetzt gefragt. Synonym: ***Juizär***.

***Juizär, Juizära***; N; m; ***Juizäri, Juizärinä***; N; w; 1. Jauchzer(-in), Jauchzende(r) , Rufende/r eines Freudenschreis; *dui bischt un guätä Juizär*; du bist ein guter Jauchzer; 2. Jauchzer, Juchzer, Freudenschrei; *hescht denu Juizär gçheert?* hast du diesen Juchzer gehört?

***juizu, juitz(u)ti, ggjuizt***; V; jauchzen, juhuen; *iischi Marijoosa mag uvärschämmt ggjuizu*; unsere Marie-Josefin vermag kräftig und schön zu jauchzen.

***Junggfrouw, Junggfrouwwä***; N; w; Verkleinerungsform: ***Junggfrouwwi, Junggfrouwwini***; Haushälterin, ledige Frau; *där Heer hed un niwwi Junggfrouw*; der Herr Pfarrer hat eine neue Haushälterin.

***Jungji, Jungjini*** od. ***Junnji,*** ***Junnjini***; N; s; Kind, Kleinkind; Verkleinerungsformen: ***Jungjilti, Jungjiltini***od. ***Junnjilti, Junnjiltini***; Kindlein; *d Junnjini värtwellunt schi gääru*; die Kinder spielen gern.

***jungjinu, jungjinuti, ggjungjinu(t)*** od. ***junnjinu, junnjinuti, ggjunnjinu(t)***; V; Junge werfen (bei Katzen und Hunden); *iischi Chatza het ggjunnjinut*; unsere Katze hat Junge geworfen.

***juscht*** od. ***juschtamänt***; ganz genau, ganz richtig, eben; *dui bischt gad juscht im ärächtu Mumänt chu*; du bist gerade genau im richtigen Moment gekommen.